

DEUTSCHES GLOCKENMUSEUM auf Burg Greifenstein e.V.

Dr. Konrad Bund – Prof. Dr. Rüdiger Pfeiffer-Rupp – Dr. Hendrik Sonntag – Dipl.-Theol. Jan Hendrik Stens M.A.
GESCHER, im August 2012

20. Kolloquium zur Glockenkunde 5. – 7. Oktober 2012 in Gescher, im ALTEN KUTSCHENMUSEUM der Stadt Gescher, Armlandstr. 48 (schräg gegenüber dem WGMG/DGM), D-48712 Gescher

TAGUNGSPROGRAMM

Adressen:

Tagungsbüro: DEUTSCHES GLOCKENMUSEUM, Heinrich-Hörnemann-Haus (ehemals Altes Rathaus),
Lindenstraße 2
– Frau Kristin Lämmersdorf, Herr Daniel Romfeld; Herr Rainer Schütte
– Tel.: 0178 / 4128128, sonst 02542/71 44 (WGMG)
– E-mail: glockenmuseum@t-online.de
– Internet: www.glockenmuseum.de

Tagungsort: ALTES KUTSCHENMUSEUM DER STADT GESCHER

Tagungsleitung: KONRAD BUND, RÜDIGER PFEIFFER-RUPP, HENDRIK SONNTAG, JAN HENDRIK STENS

Freitag, 5. Oktober, Anreise nach Gescher

Ab 15.00 Uhr	Anmeldung im Tagungsbüro	Deutsches Glockenmuseum
Ab 15.00	Führung durch die Räume des DEUTSCHEN GLOCKENMUSEUMS	RAINER SCHÜTTE
16.00	Sitzung des Wissenschaftlichen Beirats (geschlossene Veranstaltung)	DGM, Sitzungszimmer
17.00	Rundgang durch das WESTFÄLISCHE GLOCKENMUSEUM GESCHER	Dr. HENDRIK SONNTAG
18.15	Abendessen	Altes Kutschenmuseum
19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung des DEUTSCHEN GLOCKENMUSEUMS AUF BURG GREIFENSTEIN e.V. (für Mitglieder, Gäste auf Einladung) Anschließend: Campanologen im Gespräch	Altes Kutschenmuseum, im Tagungssaal Im Tagungssaal

Samstag, 6. Oktober

09.00-09.20	Tagungseröffnung, Begrüßung der Teilnehmer und Einführung, Uhr	Altes Kutschenmuseum Dr. KONRAD BUND / Prof. Dr. RÜDIGER PFEIFFER-RUPP / Dr. HENDRIK SONNTAG, JAN HENDRIK STENS, M. A.
09.20-09.40	Mittelalterliche und nachmittelalterliche Glockenstühle in Meckenburg, Pommern und Westpreußen	CLAUS PETER
09.45-10.05	Rippenentwurf in der Zeit Gerds van Wou	SJOERD VAN GEUNS
10.10-10.25	Kaffeepause	Im Tagungssaal
10.25-10.45	Das neue Geläute der Heiligengeistkirche zu Salzwedel	Dr. GERHARD RUFF
10.50-11.10	Entwurfsmethoden für Glocken – neue Projekte in Bingum und Salzwedel	SIMON LAUDY
11.15-11.35	Das Herrenberger Carillon – vorläufiges Ende einer fast unendlichen Geschichte	OSIR KLAUS HAMMER
11.40-12.00	Kaffeepause	Im Tagungssaal
12.00-12.20	100 Jahre Glockenkunde von Karl Walter – Das Gutachterwesen und die deutsche Idealglocke	KMD i. R. HEINZ-WALTER SCHMITZ
12.25-12.45	Das Rätsel der 37 Glocken für Berlin	JEFFERY BOSSIN, M.A.
12.50-13.00	Organisatorische Ansagen	
13.00	Mittagessen	Im Tagungssaal
14.30-14.50	Glocken im Internet – Tendenzen, Chancen, Risiken und Möglichkeiten in Portalen wie Facebook oder YouTube	Dipl.-Ing. MATTHIAS BRAUN
14.55-15.15	Hinweise zur Suche nach campanologischer Literatur im Internet	Dipl.-Phys. ANDREAS PHILIPP
15.20-15.40	Gußeisenglocken in Österreich	Dr. JÖRG WERNISCH
15.45-16.05	Die Gießerei Lattermann in Morgenröthe	GERD SCHLESINGER
16.05-16.20	Kaffeepause	Im Tagungssaal

16.20-16.45	Ein polnisches Inventar der „Leihglocken“	VOR a. D. JÖRG POETTGEN
16.50-17.10	Bericht über die geplante internationale Tagung <i>Glocken in Polen und Kultur des christlichen Europa</i> ; Bromberg 2013	PD Dr. GERARD GUZLAK
17.15-17.35	Campanologische Impressionen aus China	Dr. KONRAD NOLL
17.40-18.00	Spektralauszüge aus dem Glockenklang als Musikinstrument	Prof. Dr. RÜDIGER PFEIFFER-RUPP
18.00	<i>Abendessen</i>	<i>Im Tagungssaal</i>
20.00	<i>Kath. Pfarrkirche St. Pankratius</i> , Orgelkonzert Anschließend: Campanologen im Gespräch	JOHANNES LANG <i>Im Tagungssaal</i>

Sonntag, 7. Oktober

08.30-09.00	Kath. Pfarrkirche St. Pankratius, Morgendliche Laudes Uhr	Dipl.-Theol. JAN HENDRIK STENS M. A.
	Vorträge	<i>Altes Kutschenmuseum</i>
09.15-09.35	Studien zu den angeblich ältesten Glocken der Gießereien Mabilon und Rincker	VOR a. D. JÖRG POETTGEN
09.40-10.00	Elektronische Teiltonmessungsverfahren und ihre jeweilige Aussagekraft Mit Kurzkorreferat: Das Hibberd-Verfahren	Prof. Dr. RÜDIGER PFEIFFER-RUPP, THOMAS UIBEL, DIPL.-DES. (FH)
10.05-10.25	Stauchung und Streckung von Schlagton- und Nebenschlagtonbildner-Spektren mittels Kreuzmodulation und -demodulation	THOMAS UIBEL, DIPL.-DES. (FH)
10.25-10.40	<i>Kaffeepause</i>	<i>Im Tagungssaal</i>
10.40-11.00	FEM-Simulation des Glocke-Klöppel-Kontaktes und von individuellen Teiltonstärken	Dr. BERT SCHOOF
11.05-11.25	Absturz von Gewichten der Gegenpendelanlage der <i>Quirinusglocke</i> (5.450 kg) des Neusser Quirinus-Münsters	NORBERT JACHTMANN
11.30-11.45	<i>Kaffeepause</i>	<i>Im Tagungssaal</i>
11.45-12.05	Zur künftigen Arbeit der Glockengießerei PETIT & GEBR. EDELBROCK	RAINER ESSER, Geschäftsführer
12.10-12.25	Was machen Ulrich und Carl auf der Glocke in Buschbell? Bericht über die Inventarisierung einer Glockeninschrift	VOR a. D. JÖRG POETTGEN
12.30-12.50	Schiffahrtsglocken	PD Dr. FRIEDRICH MÖLLER
12.50-13.00	Abschlußgespräch, Organisatorische Ansagen	Tagungsleitung
13.00	<i>Mittagessen</i>	<i>Im Tagungssaal</i>

Ende der Tagung Änderungen bleiben vorbehalten

Parkmöglichkeiten während der Tagung: Vor dem WGMG und an der Konrad-Adenauer-Str. stehen kostenlose Parkplätze zur Verfügung. Im Innenstadtbereich sollte man nicht parken, da hier eine zeitliche Begrenzung gilt.

Das Marketingbüro der Stadt Gescher bietet uns einen **Cateringservice** für die Essen während des Kolloquiums an (**2 Abendessen, 2 Mittagessen**) sowie **Kaffee und Handgebäck** für die Pausen, die **vorab gebucht und bezahlt** werden müssen (siehe Anmeldeformular in der Einladung). Bei privater Verköstigung ist darauf zu achten, daß die Vortragstermine eingehalten werden können.

* * *